

DE/VISION, Elace & Substaat - 13.10.2012 - "Markthalle", Hamburg

Beigesteuert von Andreas Torneberg

Mittwoch, 24. Oktober 2012

Letzte Aktualisierung Donnerstag, 25. Oktober 2012

Die deutschen Melancholie-Elektroniker DE/VISION hatten dieses Jahr die schöne Platte „Rockets + Swords“ heraus gebracht. Unter diesen kriegerischen Zeichen - deren Grafik auch im Bühnenhintergrund geheimnisvoll schimmerte - stand die herbstliche Tour durch deutschsprachige Gegenden, wozu wir Hamburg zählen möchten.

Aus Hamburg stammte denn auch die Supportband, welche den Abend einleitete. Die vor zwei Jahren gegründete Band ELACE war eine gute Wahl, da sie klimatisch in ähnlichen Stimmungen wie die Headliner schwingen lässt. Melodisch, unaggressiv, entspannend und stets ein wenig in Moll, dabei hanseatisch zurückhaltend wurden Lieder geboten, die das DE/VISION-Publikum sofort als passend akzeptierte. Die elektronischen Klangstrukturen bildeten die Basis, auf der sich ein abwechslungsreiches Schlagzeug, die melodische Stimme und die manchmal psychedelische Gitarre ausbreiteten. Sehr angenehm, die ganze Vorführung, vom Publikum mit Beifall aufgenommen.

Nach dem Abbau des ELACE-Equipments, breitete die Bühne ihre voluminöse Leere rund um ein vereinsamtes Keyboard und einen staksig wartenden Mikrofonständer im Vordergrund aus. Die nachfolgenden Norweger Substaat waren zu zweit und nur mit minimalem Gepäck unterwegs. So klein das Keyboard, so gewaltig in Proportion der Sound, der sich samt donnernden Bässen aus den Lautsprechern brach. Substaat machen in EBM; Punk, Techno, Pop und Weltanschauung zum Tanzen den - ob des jähren Stilwechsels leicht verwirrten - Besuchern entgegen schleudernd. Der Sänger gab sich Mühe, die Dimensionen der Bühne zu füllen, aber irgendwie mutierten seine Anstrengungen zu einer Art Karaoke-Show mit Playback-Beschallung und die Retortenstimmung versickerte im Graben, bevor sie das Absperrgitter erreichte. Nur wenige, die sich dazu bewegen mochten.

Dies war ein DE/VISION-Publikum, das gekommen war, um sich in Melodien zu wiegen, nicht um sich ekstatisch auszutoben. ELACE hatten dazu stilgerecht das Gate ans Flugzeug angeschlossen, das Publikum war in die Maschine gestiegen und wartete nun geduldig auf den Abflug mit den Piloten Steffen Keth und Thomas Adam vorne im Cockpit. Dies schien auch der Sänger von Substaat zu bemerken und war plötzlich verschwunden. Die letzten Töne verwummerten, dann lösten sich auch Keyboarder samt Keyboard auf. Ein Applaus blieb aus. Man erwartete nun den Abflug.

Da alles exakt nach Zeitplan lief und keine weiteren Umbaumaßnahmen nötig waren, flammten wenig später schon die Lichter der DE/VISION-Bühnendeko auf, und die Düsen wurden gestartet. DE/VISION holen zwar auch ihre Töne aus den Tiefen von Software, Computer und elektronischen Fertiggerichten, von garnierenden Tastenspielerien gewürzt, doch war diesmal für den analogen Klang und die physische Optik des Handgemachten ein Schlagzeuger mit an Bord. Und das Publikum wiegte sich in geschlossenen Reihen nach links, wiegte sich nach rechts und wiegte sich in ihrem Traumflieger im Laufe des Abends über die Wolken. Die Klänge füllten die Bühne und breiteten sich wie ein akustisches Gas in der Halle aus, wo es von den Menschen eingesogen wurde.

Pilot Keth steuerte den Flug zielsicher durch die Harmonien seiner Lieder, die neuen aus "Rocket + Swords" mit den älteren aus den vergangenen zwanzig Jahren mischend. Schöne Melodien, ausgefeilte Arrangements und spannende Programmierung bildeten einen homogenen Bogen, in dem sowohl er, als auch seine Fans badeten. Co-Pilot Adam blieb diskret im Hintergrund, verborgen von Video, Nebelbänken, Lichtern und dem weiß leuchtenden Apple-Logo seines

Laptops. Eigentlich sollte Apple grundsätzlich Musiker und Konzerte finanziell sponsern, so omni-präsent wie das Äpfelchen auf den Bühnen vorgeführt wird. Das nur am Rande. DE/VISION boten eine intensive und engagierte Show und entließen ein hochgradig zufriedenes Publikum in die De/Stination Heimathafen Hamburger Samstagnacht.
Zu den Konzertfotos...

[DE/VISION @ LabelLos.de](#)

[DE/VISION @ Facebook](#)

[Substaat @ Facebook](#)

[ELACE @ Facebook](#)